



**Maturarbeit**  
Maturand Jann Kessler zeigt seinen Kinofilm «Multiple Schicksale» in Gelterkinden. **Seite 2**



**Adventsfilm**  
Isabel Loeffel ist eine der Darstellerinnen der Kurzfilme der Kantonsbibliothek. **Seite 7**



**Weiber**  
Pro-Natura-Geschäftsführer Urs Chrétien weicht zwei neue Weiber in Ziefen ein. **Seite 7**

Gemeinden	2
Baselbiet	4
Persönlich	8
Rendez-vous	10

## Das fehlende Geld für Kunst aufreiben

Sissach | Alt-Regierungsrat als Präsident des Patronatsvereins

sf. Ein Patronatsverein rund um alt Regierungsrat Urs Wüthrich will mithelfen, das fehlende Geld für die Sanierung der Sissacher Kunsteisbahn aufzutreiben. Konkret müssen 4 Millionen Franken von Dritten geleistet werden, rund 1,45 Millionen sind bereits zusammen. Während sich die Gemeinde Sissach um Unterstützung der umliegenden Gemeinden kümmert, will der Patronatsverein bei privaten Sponsoren und Unternehmen anknöpfen, die einen Beitrag an das 8,7 Millionen Franken schwere Projekt leisten könnten. **Seite 5**

## Salt verzichtet auf neue Antenne

Zunzgen | Mobilfunkantenne bleibt am alten Standort

vs. Die Geschichte um die neu geplante Mobilfunkantenne in Zunzgen hat ein Ende. Der Mobilfunkanbieter Salt hat vor wenigen Tagen sein Baugesuch für den neuen Standort, wenige Meter von der jetzigen Antenne entfernt, zurückgezogen. Man habe bemerkt, dass die neue Antenne nicht gebraucht wird. Die formierte Bürgerbewegung löst sich trotzdem noch nicht auf. **Seite 2**

# Protest der Weggesparten

Baselbiet | Künstler und Beamte wehren sich

jam. Die beiden vergangenen Tage standen politisch unter dem Stern der Gegenwehr: Vor der Budgetdebatte des Landrats von gestern Abend haben sich Kunstschaffende aus dem ganzen Baselbiet formiert, um gegen die Sparmassnahmen in der Kunst- und Kulturförderung zu demonstrieren. Gefordert wurde, dass der Landrat den Budget-Antrag des Itinger SP-Landrats Jürg Degen gutheisst, der die Kürzungen aufheben will.

Vorgestern Dienstag hatte der Personalverband der Polizei Basel-Landschaft im Beisein von rund 50 Polizisten eine Petition eingereicht mit der Forderung, den geplanten Stellenabbau von 10 Prozent nicht in die Tat umzusetzen. 9900 Personen unterstützen das Begehren. Gleichentags machten Staatspersonalverbände publik, dass sie die Kantons- und Gemeindeangestellten im Vorhaben zur Seite stehen, gegen die für das kommende Jahr geplante einprozentige Lohnsenkung Beschwerden einzulegen. Nötigenfalls bis zum Bundesgericht wird ihnen im Falle von Musterklagen anwaltschaftlicher Rechtsschutz gewährt. «Eine Reihe von Beschwerdewilligen» ist laut der Arbeitsgemeinschaft Basel-landschaftlicher Personalverbände bereit dazu, den Instanzenweg zu gehen. **Seite 3**



Künstler-Demonstration vor dem Landrat: Die geplanten Sparmassnahmen lassen die Kulturleute noch stärker zusammenrücken. Bild Jan Amsler

## SCHWEIZ

### Preisanschriften in den meisten Fällen korrekt

Bern | Die meisten Detailhändler in der Schweiz schreiben ihre Preise in den Schaufenstern korrekt an. Dies ergab eine Kontrolle in knapp 5000 Schaufenstern in 9 verschiedenen Branchen. Koordiniert vom Staatssekretariat für Wirtschaft (Seco) überprüften die zuständigen kantonalen Stellen 4991 Schaufenster in 23 Kantonen. Bei 71 Prozent der Schaufenster war die Preisanschrift korrekt, wie das Seco gestern mitteilte. Das heisst, alle Waren waren mit einem von aussen gut lesbaren Preis angeschrieben. Bei 19 Prozent war die Preisanschrift unvollständig, bei 10 Prozent fehlte die Preisangabe ganz. **sda.**

### Bahnverlad und Neat als Alternative

Bern | Der Bau einer zweiten Gotthardröhre ist zu teuer und umweltfeindlich. Davon ist das Nein-Komitee Bürgerliche gegen zweite Röhre überzeugt. Alternativen wären ein Bahnverlad oder der Aufschub der Sanierung und die Nutzung der Kapazitäten der Neat. Der Gotthardstrassentunnel könne für mindestens zwei Jahrzehnte ohne einen einzigen Tag Totalschliessung weiterbetrieben werden, sagte Stefan Krebser, Präsident von Railvalley. **sda.**

### Schon bald einfacher in die USA einreisen

Bern | Schnellere Einreise in die USA dank weniger Formalitäten an der Grenze: für Schweizer ist das bald Realität. Ein entsprechendes Übereinkommen wurde gestern in der US-Botschaft in Bern unterzeichnet. In Kraft ist es allerdings noch nicht sofort. Nun würden die technischen Details für die Umsetzung diskutiert, hiess es in einer Mitteilung der US-Botschaft. Mit der Teilnahme am Programm Global Entry des US-Zoll- und Grenzschutzes vereinfacht und beschleunigt sich nach deren Angaben die Einreise in die Vereinigten Staaten an 60 Grenzkontrollstellen wie Flughäfen oder Seehäfen. **sda.**

## Asylfrage im Zentrum

Niederdorf | Rotes Budget durchgewunken

vs. Nach Laufen und Münchenstein entsteht in der Zivilschutzanlage in Niederdorf das dritte temporäre Auffangzentrum für Asylbewerber. Angesichts dieser Tatsache wurde die Gemeindeversammlung Anfang Woche gut besucht. Zur Diskussion sorgte neben dem Einhalten von Ruhe und Ordnung auch das Vor-

gehen des Gemeinderats. Er habe zu spät und zu wenig informiert, so einige Voten der anwesenden Stimmbürger.

Das schwer defizitäre Budget für das kommende Jahr, welches das eigentliche Haupttraktandum an der «Gmeini» war, sorgte kaum für Aufregung. **Seite 4**

## Halle ist allgegenwärtig

Rünenberg | «Gmeini» erhöht Steuern

vs. Nicht der Gemeinderat, sondern ein Antrag aus der Versammlung forderte die Rünenberger an ihrer Gemeindeversammlung auf, die Steuern um 4 Prozentpunkte auf 64 Prozent zu erhöhen. Der Antrag wurde mit 67 zu 58 Stimmen äusserst knapp gutgeheissen. In der ganzen Steuerdiskussion war die

in die Jahre gekommene Turnhalle immer wieder ein Thema. Dabei steht die Referendumsabstimmung über das geplante Neubauprojekt nach wie vor aus. Ebenfalls stimmten die Rünenberger einer Rückstufung des Skonto auf Gemeindesteuern von 5 auf 2 Prozent mit deutlichem Mehr zu. **Seite 4**

Reklame

**Müller Optik**  
Seit über 130 Jahren in Sissach

**BASELLI**  
Neu eingetroffen bei Müller Optik  
Schweizer Design,  
Produktentwicklung und Qualität

Müller Optik / Hauptstrasse 51 / 4450 Sissach / 061 971 12 82



Reklame

**Karin Müller Coaching**

Ziel erarbeiten  
Problem beheben  
Erfüllter leben

[www.karin-coacht.com](http://www.karin-coacht.com)